



WFP Creme Booster Spülung

Alkalisches Bohrlochspülmittel lösungsmittelfrei

Produktbeschreibung	WFP Creme Booster Spülung ist ein hochwertiges, anwendungsfertiges, alkalisches und lösungsmittelfreies Spülmittel. Durch Veränderung der Oberflächenspannung im Bohrloch führt es zur schnelleren Penetration der Injektionscreme. Darüber hinaus bewirkt es eine Realkalisierung des Untergrundes.	
Anwendungsbereich	Mit WFP Creme Booster Spülung werden die zur nachträglichen Abdichtung gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit erstellten Bohrlöcher vor der Anwendung von WFP Injektcreme Plus gespült bzw. gereinigt. Insbesondere wenn eine gezielte schnelle Penetration gewünscht ist, bzw. das Mauerwerk eine Realkalisierung benötigt.	
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- Flüssig- Verarbeitungsfertig- Lösungsmittelfrei- Bildet keine Fremdsalze- Alkalisch- „Made in Germany“	
Technische Daten	Basis:	Wässrige Lauge
	Farbe:	transparent
	Verarbeitungstemperatur:	ab +5°C
	Dichte:	ca. 1,02 g/cm ³
	Konsistenz:	flüssig
	Verbrauch:	je nach Wandstärke und Bohrlochdurchmesser
Lieferform:	5 kg Kunststoffkanister 90 Gebinde je Palette	
Lagerfähigkeit:	6 Monate (kühl, frostfrei und trocken im Originalgebinde)	

Verarbeitung

Vorbereitung des Untergrundes

Der schadhafte Altputz ist mindestens 80 cm über den erkennbaren Feuchtigkeitsschaden zu entfernen. Sandende, mürbe, zerstörte Fugen sind mindestens 2 cm tief auszukratzen. Ggfs. ist die Oberfläche mechanisch zu reinigen. Ausbrüche und offene Fugen sind vorab zu schließen. Im Anschluss werden Bohrlöcher im Durchmesser von 12 – 16 mm im Abstand von 8 – 12 cm horizontal in die Lagerfuge erstellt. Die Tiefe des Bohrlochs beträgt Wandstärke minus 5 cm (Beispiel: 40 cm Wandstärke = 35 cm Bohrlochtiefe). Die Bohrlöcher sind mit ölfreier Druckluft auszublasen. Bei zweireihiger Bohrung darf ein Höhenversatz der Bohrlöcher von 8-12 cm nicht überschritten werden. Der Einsatz von WFP Injektcreme Plus in Porenbeton ist möglich, da dieses allerdings von gewissen Voraussetzungen abhängig ist, bitten wir um vorherige Rücksprache mit unserer Anwendungstechnik.

Material

Die erstellten Bohrlöcher werden vor der Anwendung von WFP Injektcreme Plus mit WFP Creme Booster Spülung gespült bzw. gereinigt. Nach der Applikation der Spülung sollte mindestens eine Wartezeit von 30 Minuten eingehalten werden, damit die Realkalisierung eingetreten ist.

WFP Creme Booster Spülung ist alkalisch, alle Bereiche welche sensibel auf alkalische Medien reagieren sind im Vorfeld zu schützen.

Zur Trocknung der Wände oberhalb des injizierten Wandbereiches ist darauf zu achten, dass keine dichten Wandanstriche oder Beschichtungen vorhanden sind, diese sind ggfs. zu entfernen. Für ausreichende Trocknungsbedingungen ist zu sorgen, eventuell sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich.

Je nach Schadensbild und Ursache sind weitere Abdichtungsmaßnahmen vorzunehmen, wie z. B. der Auftrag eines diffusionsoffenen Sanierputzes, einer Bauwerksaußenabdichtung oder Bauwerksinnenabdichtung mit WFP Produktsystemen.

Allgemeine Hinweise:

Arbeitsgeräte und Werkzeuge sind unmittelbar nach der Anwendung mit Wasser zu reinigen. Hinweise des WTA-Merkblattes „4-4-04 Mauerwerksinjektion“ sind zu berücksichtigen.

Empfohlene Hilfsmittel

Handschuhe, Schutzbrille
WFP Multimörtel
WFP Kristallschlämme
WFP Spezial-Tiefengrund
WFP Sanierputz

Bemerkungen:

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Entwicklung. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Eine fachgerechte und damit erfolgreiche Verarbeitung der Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Eine Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte der Produkte, nicht jedoch für die Verarbeitung übernommen werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, die Eignung unserer Produkte für seinen Zweck zu bestimmen. Vorversuche sind empfohlen.